

Universität Hamburg, Ordinariat für Holzbiologie
Leuschnerstraße 91, 21031 Hamburg

Staatliche Museen zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz - Gemäldegalerie
Arnimallee 23

14195 Berlin

Postadresse: 21027 Hamburg

☎ (040) 73962 - 0
(040) 7252 - 2270

Telefax: (040) 7252 - 2835

e-mail: pklein@aixh0401.holz.uni-hamburg.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Datum

K1/Pe

17.02.1997

Bericht über die dendrochronologische Untersuchung der Gemäldetafel „Bildnis eines jungen Patriziers“ (Lucas Cranach d. Ä., Inv.-Nr. 618)

Die einteilige Buchenholztafel (39,5 x 25,5 cm) enthält 163 Jahrringe und konnte mit Hilfe einer Buchenchronologie zwischen die Jahre 1522 und 1360 eingeordnet werden.

Das Brett ist aus demselben Baum gearbeitet wie die folgenden Tafeln:

- „Hans Melber“ (Alte Pinakothek, München, Inv.-Nr. WAF169), I,II
- „Junges Mädchen“ (Louvre, Paris, Inv.-Nr. RF 1767),
- „Junge Frau“ (Sinebrychoff Museum, Helsinki, Inv.-Nr. 316)
- „Johann der Beständige“ (Schloßmuseum, Weimar, Inv.-Nr. G 6 B II)
- „Silbernes Zeitalter“ (Louvre Paris Inv. Nr. RF 1184)
- „Herzog Johann von Sachsen“ (Otterloo 67 B I)
- „Martin Luther“ (Coburg M417)

Der jüngste Jahrring aller Tafeln stammt somit aus dem Jahr 1522.

Da bei Buchenholz normalerweise der gesamte Querschnitt genutzt und nur die Rinde entfernt wurde, kann von einem frühesten Fälldatum ab 1522 ausgegangen werden. Bei einer Mindestlagerzeit des Holzes von zwei Jahren könnte das Gemälde somit ab 1524 entstanden sein.

Dr. Peter Klein